Universitätsstadt Tübingen

Büro des Oberbürgermeisters

Narr, Ulrich Telefon: 07071-204-1700

Gesch. Z.: BOB/

Vorlage 149f/2015 Datum 09.07.2015

Beschlussvorlage

zur Vorberatung im **Verwaltungsausschuss**

zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff: Bildung der "Kommission zur Entwicklungsplanung des

Universitätsklinikums"

Bezug:

Anlagen: 0

Beschlussantrag:

- 1. Die "Kommission zur Entwicklungsplanung des Universitätsklinikums" wird eingerichtet.
- 2. Die Kommission setzt sich zusammen aus
 - a. Mitgliedern des Gemeinderats (je Fraktion eine Vertretung)
 - b. Vertretungen des Universitätsklinikum und des Amt für Vermögen und Bau
 - c. Vertretungen des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen und des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst
 - d. der Verwaltung
- 3. Die Zusammensetzung der Kommission seitens des Gemeinderats wird wie folgt festgelegt:

Ordentliche Mitglieder	<u>Stellvertretung</u>
	(Alle Fraktionsmitglieder sind
	stellvertretungsberechtigt)

1.	AL/GRUNE
2.	CDU
3.	SPD
4.	Tübinger Liste
5.	LINKE
6.	FDP

ZG Steinhilber/Vogt

Ziel:

7.

Beantwortung des Antrags der Fraktion AL/GRÜNE und Bildung der Kommission zur Entwicklungsplanung des Universitätsklinikums

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Die Fraktion AL/GRÜNE hat mit Antrag 149e/2015 beantragt, eine Klinikums-Kommission zu bilden. Dieser Kommission sollen Vertretungen des Universitätsklinikums Tübingen (UKT), des Amts für Vermögen und Bau des Landes Baden-Württemberg (VBA), der Verwaltung und des Gemeinderats angehören. Aufgabe der Kommission ist es, die Planungen des UKT auf dem Schnarrenberg zu begleiten.

2. Sachstand

Mit Schreiben vom 22. Mai 2015 hat die Verwaltung die Bereitschaft des UKT und des VBA abgefragt, an einer Klinikums-Kommission mitzuwirken.

Mit Schreiben vom 2. Juli hat das VBA und mit Schreiben vom 9. Juli 2015 haben die Universität und das UKT ihre Bereitschaft zur Mitwirkung gegeben. Es wird vorgeschlagen diese "Kommission zur Entwicklungsplanung des Universitätsklinikums Tübingen" zu benennen.

Darüber hinaus wird in dem Schreiben angekündigt, dass sowohl das Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen als auch das Ministeriums für Wissenschaft und Kunst ihr Interesse signalisiert haben, mit Repräsentanten an den Sitzungen teilzunehmen. Zudem wird vorgeschlagen, dass die Leitung der Kommission bei der Stadt liegen soll.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, eine "Kommission zur Entwicklungsplanung des Universitätsklinikums" zu bilden. Die Leitung der Kommission liegt bei der Stadt.

Die Verwaltung beabsichtigt zur ersten Sitzung bereits unmittelbar nach der Sommerpause einzuladen. Dort können auch noch offene Fragen, wie bspw. der Sitzungsrhythmus, geklärt werden.

4. Lösungsvarianten

Auf die Bildung einer "Kommission zur Entwicklungsplanung des Universitätsklinikums" wird verzichtet.

5. Finanzielle Auswirkung

Für die Teilnahme an den Sitzungen der Kommission fallen für die Mitglieder aus der Mitte des Gemeinderats entsprechend der Satzung für die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit Sitzungsgelder an.

6. Anlagen